



Topic 49

60 Wissenschaftler trainieren schon das Leben auf dem Mars

Von HEIKO ROLOFF

"Unser Sprungbrett ins All" nennen es die Forscher. Sie bibbern bei bis zu minus 50 Grad, testen Raumzüge, leben in engen Wohntürmen und Zelten.

60 Wissenschaftler proben in der Arktis das Leben auf dem Roten Planeten. Sie bauten in einem Meteoritenkrater eine Mars-Station.

Die "Flashline Mars Arctic Research Station" wurde auf den Devon-Inseln in Kanada am Nördlichen Polarkreis errichtet. Planetologe Pascal Lee (36), der den 30 Kilometer großen Haughton-Krater entdeckte: *"Vor 20 Millionen Jahren schlug hier ein Meteorit ein", sagte er, "die Bedingungen ähneln denen, die wir auf dem Mars vorfinden würden".*

Er schloss sich mit Robert Zubrin (48), Gründer der "Mars-Society" (3400 Mitglieder) zusammen, der seit Jahren von der Besiedelung des Planeten träumt. Seit Juli wuchs die Gruppe der Forscher auf 60 Geologen, Ärzte und Biologen an – auch die NASA schickte Wissenschaftler.

Sie bauten ein zweistöckiges, zylindrisches Haus auf Landebeinen, Prototyp eines Mars-Landers. Durchmesser: acht Meter. Dazu aufblasbare Zelte (Luftpolster isolieren gegen die Kälte), Garagen. Abfall wird verbrannt, Urin in einem Tank gelagert, Lebensmittel per Flugzeug abgeworfen. Zubrin: *"Der Mensch muss herausgefordert werden, dann vollbringt er Großes. In 10 Jahren können Menschen auf dem Mars landen – und vielleicht sind viele von diesen Männern dabei!"*

Ein schöner Traum, denn bisher gibt es keine Rakete, in der Menschen die 18- monatige Hin- und Rückreise zum Mars überstehen könnten. Eines wird auf dem Roten Planeten anders sein: Die beiden Huskies, die jetzt das Camp vor Polarbären schützen, sind dort überflüssig.

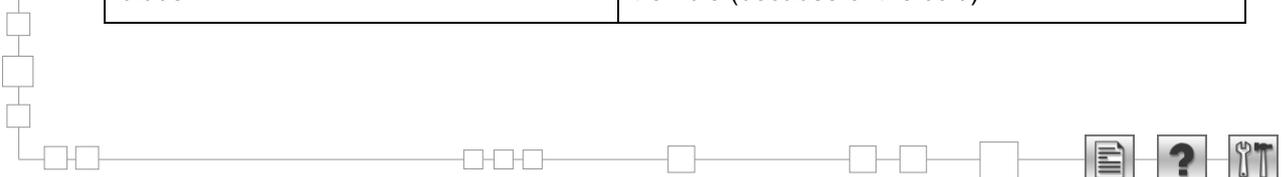
Bild



Vokabular

bibbern

tremble (because of the cold)



**Question 49a****Bitte lesen Sie den Text und beantworten Sie folgende Fragen auf Deutsch.**

- 1 Wo befinden sich die Wissenschaftler? _____

- 2 Was planen Sie? _____
- 3 Wo genau befinden sie sich und warum?

- 4 Wie viele Wissenschaftler befinden sich dort? _____
- 5 Wo wohnen sie? _____
- 6 Wie bekommen die Wissenschaftler ihre Verpflegung?

- 7 Ist die Idee realistisch? _____
- 8 Warum würden die Wissenschaftler auf dem Mars keine Huskies brauchen?

**Question 49b****Bitte suchen Sie im Text das zu den Nomen passende Verb.**

- 1 Raumanzüge _____
- 2 eine Mars-Station _____
- 3 einen Krater _____
- 4 Bedingungen _____
- 5 einen Planeten _____
- 6 Zelte _____
- 7 Abfall _____
- 8 Lebensmittel _____
- 9 Menschen _____
- 10 die Reise _____

